

Südliche Sommernacht

(Heinz Gernhold)

- nach einer italienischen Volksweise -

Ruhig (♩ ca 76)

Otto Groll

Tenöre

8 Süd-li - che Som - mer - nacht, —

Bässe

8 Ster - ne am dunk - len Zelt, —

8 seht, wieder Wein uns lacht. — „Sa -

ritardando

8 wie er die Nacht er - hellt. —

Leicht und beschwingt (♩ ca 120)

8 lu - te" klingt der Gruß, — den man er - wi - dern muß. — „Sa -

mf

8 „Sa - lu - te" klingt der Gruß, — den man er - wi - dern

8 lu - te" heißt: Zum Wohl, mein Freund, wir trin - ken auf das Le - - ben. Was

8 muß. — Zum Wohl, mein Lie - ber, wir trin - ken auf das sprü - hende Le - -

8 rot im Gla - se lacht, — hat die Na - tur er - dacht; — und

8 ben. — Was rot im Gla - se lacht, — hat die Na - tur er -

8 reif hat die - sen sü - ßen Wein die fröh - li - che Son - ne ge -

8 dacht; — so hat den Wein die fröh - li - che Son - ne ge -

8 macht. 1. Se - het die Son - ne in

2. Wor - te er - trin - ken im

p

8 macht. 1. Ja seht in der Fer - ne die Son - ne in

2. Ge - dan - ken ver - sin - ken, er - trin - ken im

8 Wel - len er - trin - kend ver - geht. — Sie grüßt den

8 hei - te - ren, per - len - den Trank. — Grü - ße den

Wel - len er - trin - kend ver - geht. Sie grüßt noch den Mond, der am
hei - te - ren, per - len - den Trank. Ich grü - ße den Mond, grüß' den